

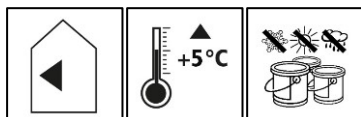
Toptex Spachtelvlies Roh ZR19

Anwendungsbereich

Innen. Für den Einsatz als Armierung von Schwind- und Trocknungsrisse, z. B. bei Putz, Gipskarton und Betonflächen.



ZR19



Konformität/Überwachung



Art des Werkstoffes

Glasfaservlies roh

Farbton

Durchsichtig

Eigenschaften

Dimensionsstabil, gute Nassfestigkeit

Gutachten/Zulassung

Zulassung gemäß Schiffsausrüstungsrichtlinie 2014/90/EU.

Flächengewicht

ZR19: ca. 50 g/m²

Rollenmaß

50 x 1 m

Technische Daten

Dicke (DIN EN ISO 9073 T2):	0,480
Faser ø:	13 µm
Bruchwiderstand längs (DIN EN 29073 T3):	160 - 230
Bruchwiderstand quer (DIN EN 29073 T3):	120 - 180

Trockenzeit ZERO Dispersionsspachtel

Bei + 23 °C Luft- und Untergrundtemperatur und ca. 50 % relativer Luftfeuchte nach 3 - 4 Stunden oberflächentrocken, nach Trocknung über Nacht schleif- und überstreichbar und nach 6 Tagen mechanisch belastbar. Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen sowie unterschiedlichen Schichtstärken verlängern die Trockenzeiten. Durchtrocknung/Endhärte nach 28 Tagen gemäß Prüfkriterien nach DIN EN 13300.

Trockenzeit Gewebe- kleber/Dispersionsfarbe (pastös)

Bei + 23 °C Luft- und Untergrundtemperatur und ca. 50 % relativer Luftfeuchte nach 2 - 3 Stunden oberflächentrocken, nach 24 Stunden überarbeitbar und nach 6 Tagen mechanisch belastbar. Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verlängern die Trockenzeiten. Durchtrocknung/Endhärte nach 28 Tagen gemäß Prüfkriterien nach DIN EN 13300.

Materialverbrauch	ZERO Dispersionsspachtel: ca. 2,1 - 4,5 kg/m ² , je Untergrundbeschaffenheit Gewebekleber und Dispersionsfarbe (pastös): ca. 400 - 500 ml/m ²
Lagerung	Trocken
Systemaufbau	Die zu armierende Fläche ist gemäß VOB, Teil C, DIN 18363 bzw. BFS-Merkblättern vorzubereiten.
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Alte Tapeten und wasserquellbare Anstriche entfernen. Unebenheiten fachgerecht mit ZERO Faserhaftspachtel ausgleichen. Stark saugende Untergründe mit ZERO Hydrogrund SLF grundieren. Schwach saugende Untergründe mit ZERO Konzentrat F 1:4 mit Wasser verdünnt vorbehandeln.
Verarbeitungshinweise	<u>Armierung im Anstrichfilm:</u> Dispersionsfarbe (hoher Bindemittelanteil) oder Glasgewebekleber ist satt aufzutragen, zu rollen oder zu spritzen. Toptex Spachtelvlies Roh ZR19 ist von der Rolle oder als Zuschnitt in den noch nassen Anstrich falten- und blasenfrei mit einer Überlappung von ca. 5 cm Breite einzubetten. Die Rollenninnenseite ist zur Wand zu verkleben (nicht gestürzt). Mit einem Doppelschnitt zu trennen, beide Randseiten sind zu entfernen und Toptex Spachtelvlies Roh ZR19 auf Stoß nahtlos zusammenzufügen. Der Stoßbereich ist bündig anzudrücken. Der Nahtbereich ist mit Einbettungsmaterial auszugleichen und anschließend zu glätten. <u>Armieren im Spachtelbett:</u> Der ZERO Dispersionsspachtel ist maschinell oder manuell auf den Untergrund aufzutragen und mit einer Zahnkelle der Zahnung 4x6x4 mm gleichmäßig durchzukämmen. Toptex Spachtelvlies Roh ZR19 ist händisch leicht in die frische Spachtelmasse einzulegen und mit Glättwerkzeug Zahnkellenstruktur außer im Bereich der Überlappung unterhalb des Vlieses vollständig zu verquetschen. Die nächste Bahn ist im identischen Verfahren (überlappend) einzubetten, Doppelschnitt ist auszuführen, oberer und unterer Abschnitt zu entfernen und der Nahtbereich sauber zu glätten, je nach Bedarf nach vollständiger Durchtrocknung zu schleifen. <u>Überstreichbarkeit</u> Mit ZERO Konzentrat F 1:4 mit Wasser verdünnt grundieren. Danach können alle für innen geeigneten ZERO Produkte unter Berücksichtigung der entsprechenden technischen Unterlagen verwendet werden. Strukturierte Untergründe > 2,5 mm sind vor- bzw. nachzuspachteln. Das Anlegen einer Musterfläche ist zu empfehlen. Einbettung ZERO Toptex Spachtelvlies ZR19 in ZERO Dispersionsspachtel.
Anmerkungen	In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!  EG-Baumusterprüfbescheinigung (Modul B) und Konformitätserklärung (DoC) sowie ggf. U.S. Coastguard-Nr. beachten. Während des Zuschneidens der Bahnen ist auf Fehlerfreiheit des Vlieses/ Glasfasergewebes zu achten. Beanstandungen nach erfolgter Verlegung können nicht anerkannt werden.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und Untergrundbeschaffenheiten schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche an Ort und Stelle durchzuführen.

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Stand: 20.08.2024